

Mathe AG 2

Es werden Aufgaben aus verschiedenen Themengebieten der Mathematik behandelt. Die Aufgabenstellungen sollen helfen das mathematische Begabungspotential der Kinder zu fördern. Dazu wird das mathematische Basiswissen der Grundschule vorausgesetzt. Das Übungsmaterial ist so ausgelegt, dass keine schulrelevanten Themen vorweggenommen werden. Darüber hinaus wird auf eine Automatisierung von Rechenfertigkeiten verzichtet, die wissbegierige und leistungsstarke Kinder in aller Regel strikt ablehnen. Vielmehr sollen die Kinder Anreize erhalten sich mit komplexen mathematischen Zusammenhängen auseinander zu setzen, sowie geeignete Lösungsstrategien zum Lösen mathematischer Probleme erarbeiten.

Zum Vertiefen der Lerninhalte erhalten die Kinder ein Hausaufgabenblatt mit zwei Hausaufgaben sowie drei Zusatzaufgaben. Die Aufgaben des Arbeitsblattes sollen von jedem Schüler selbstständig zu Hause bearbeitet und zur nächsten Stunde mitgebracht werden. Zur Selbstkontrolle wird ein Lösungsblatt ausgegeben. Die Zusatzaufgaben stellen eine individuelle Vorbereitung auf den bevorstehenden Mini-Känguru-Wettbewerb am Ende des Schuljahres dar. Die Aufgaben des Mini-Känguru-Wettbewerb werden zentral gestellt. Die Ausführung und Auswertung übernimmt dabei die auszutragende Schule.

In jedem Schuljahr finden vier Projektstunden statt. Hier erstellen die Kinder eigenständig Exponate mit physikalischen, technischen oder logischen Hintergrund. Die Arbeiten gehen nach Abschluss des Projektes in das Eigentum der Kinder über. Sie dienen aber nicht im herkömmlichen Sinn als Spielzeug, sondern unterstützen die pädagogische Arbeit als Lern- und Lehrmittel und können zum Umbau und zur Weiterentwicklung dienen.

Projekte* Mathe AG 2

1.

Seilwinde

2.

Elektrisches Quiz

3.

Soma-Würfel

4.

Camera obscura

* Angaben unter Vorbehalt